

Herzlich Willkommen  
zur Informationsveranstaltung

**Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)  
am neunjährigen Gymnasium**

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Tagesordnung

- 1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)**
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)

Individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Studien-  
und Berufs-  
orientierung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

**Abitur als  
Allgemeine  
Hochschulreife**

Flexibilität in der  
Abiturprüfung

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
- 2. Belegung und Belegungsbeispiele**
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Jgst.	Pflichtfächer	Wochen- stunden
<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch</li><li>• Mathematik</li><li>• eine fortgeführte Fremdsprache</li><li>• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)</li><li>• eine weitere fortgeführte Fremdsprache oder eine spät beginnende Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik (nur G) oder spät beginnende Informatik (HG, SG, MG, WWG, SWG)</li><li>• Religionslehre bzw. Ethik</li><li>• Geschichte</li><li>• Kunst oder Musik</li><li>• Sport</li></ul>	4 4 • 3 • 3 • 2 2 2 2
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Politik und Gesellschaft (PuG)</li></ul>	2
<b>nur Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weiterführung oder Geographie oder WR</li></ul>	• 2

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochen- stunden
<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch</li><li>• Mathematik</li><li>• eine fortgeführte Fremdsprache<ul style="list-style-type: none"><li>• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)</li><li>• eine weitere fortgeführte Fremdsprache oder eine spät beginnende Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik (nur NT) oder spät beginnende Informatik (HG, SG, MG WWG, SWG)</li></ul></li><li>• Religionslehre bzw. Ethik</li><li>• Geschichte</li><li>• Kunst oder Musik</li><li>• Sport</li></ul>	4 4 3 • 3 • 3
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Politik und Gesellschaft (PuG)</li></ul>	2
<b>nur Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weiterführung von P oder Geographie oder VR</li></ul>	• 2

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Jgst.	Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	Wochen- stunden
<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Deutsch</li><li>Mathematik</li><li>eine fortgeführte Fremdsprache</li><li>eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)</li><li>eine weitere fortgeführte Fremdsprache oder eine spät beginnende Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik (nur NG) oder spät beginnende Informatik (HG, SG, MG, WWG, SWG)</li><li>Religionslehre bzw. Ethik</li><li>Geschichte</li><li>Kunst oder Musik</li><li>Sport</li></ul>	4 4 3 3 3 2 2 2 2
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Politik und Gesellschaft (PuG)</li></ul>	2
<b>nur Q13</b>	Weiterführung von P oder Geographie oder WRWR	2

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Jgst.	Pflichtfächer <b>und</b> Wahlpflichtfächer	Wochen- stunden
<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Deutsch</li><li>Mathematik</li><li>eine fortgeführte Fremdsprache</li><li>eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, (Bio-) Physik)</li><li>eine weitere fortgeführte Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> spät beginnende Informatik</li><li>Religionslehre bzw. Ethik</li><li>Geschichte</li><li>Kunst oder Musik</li><li>Sport</li></ul>	4 4 3 3 3 3 2 2 2 2
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Politik und Gesellschaft (PuG)</li></ul>	2
<b>nur Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Weiterführung von Puder, Geographic oder WR</li></ul>	2

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Jgst.	Pflichtfächer <b>und Wahlpflichtfächer</b>	Wochen- stunden
<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch</li><li>• Mathematik</li><li>• eine fortgeführte Fremdsprache</li><li>• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, (Bio-) Physik)</li><li>• eine weitere fortgeführte Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> spät beginnende Informatik</li><li>• Religionslehre bzw. Ethik</li><li>• Geschichte</li><li>• Kunst <i>oder</i> Musik</li><li>• Sport</li></ul>	4 4 3 3 3 2 2 2 2
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Politik und Gesellschaft (PuG)</li></ul>	2
<b>nur Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weiterführung von u. oder Geographic oder WR</li></ul>	2

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Jgst.	Pflichtfächer <b>und Wahlpflichtfächer</b>	Wochen- stunden
<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch</li><li>• Mathematik</li><li>• eine fortgeführte Fremdsprache</li><li>• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, (Bio-) Physik)</li><li>• eine weitere fortgeführte Fremdsprache <b>oder</b> eine weitere Naturwissenschaft <b>oder</b> spät beginnende Informatik</li><li>• Religionslehre bzw. Ethik</li><li>• Geschichte</li><li>• Kunst <b>oder</b> Musik</li><li>• Sport</li></ul>	4 4 3 3 3 2 2 2 2 2
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Politik und Gesellschaft (PuG)</li><li>• Geographie <b>oder</b> Wirtschaft und Recht (WR)</li></ul>	2 2
<b>nur Q13</b>	→ Weiterführung von Pu oder Geographie oder WR	2

# Belegung und Belegungsbeispiele – Pflichtbelegung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer

Wochen-  
stunden

<b>Q12 und Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Deutsch</li><li>• Mathematik</li><li>• eine fortgeführte Fremdsprache</li><li>• eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, (Bio-) Physik)</li><li>• eine weitere fortgeführte Fremdsprache <b>oder</b> eine weitere Naturwissenschaft <b>oder</b> spät beginnende Informatik</li><li>• Religionslehre bzw. Ethik</li><li>• Geschichte</li><li>• Kunst <b>oder</b> Musik</li><li>• Sport</li></ul>	<p>4</p> <p>4</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>2</p>
<b>nur Q12</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Politik und Gesellschaft (PuG)</li><li>• Geographie <b>oder</b> Wirtschaft und Recht (WR)</li></ul>	<p>2</p> <p>2</p>
<b>nur Q13</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weiterführung von PuG <b>oder</b> Geographie <b>oder</b> WR</li></ul>	<p>2</p>

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Leistungsfach (LF)

*eigenständiger* Kurs  
im jeweiligen Fach

*erhöhtes*  
Anforderungs-  
niveau (eA)

Belegung in allen  
*vier Kurshalbjahren*  
(12/1-13/2)

*verpflichtendes*  
Abiturprüfungsfach

*zwei* Wochenstunden  
*mehr* als Fach auf  
grundlegendem  
Anforderungsniveau  
(gA)

vier- *oder* fünfstündig

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Leistungsfach (LF)

### 5-stündige Leistungsfächer

fortgeführte Fremdsprachen,  
Naturwissenschaften (Biologie, Chemie,  
Physik), Informatik

### 4-stündige Leistungsfächer

Geschichte, Politik und Gesellschaft,  
Geographie, Wirtschaft und Recht,  
Religionslehre bzw. Ethik, Musik, Kunst,  
Sport

*Nicht als Leistungsfach wählbar:* Deutsch, Mathematik, spät beginnende Fremdsprachen (nicht im Portfolio des RWG), spät beginnende Informatik, Lehrplanalternativen (Biophysik), Wirtschaftsinformatik

# Belegung und Belegungsbeispiele

## Leistungsfach Kunst, Musik, Sport

### Kunst

- Abiturprüfung *verpflichtend schriftlich* (besondere Fachprüfung)
- *mind. Note 3* im Zwischenzeugnis der Jgst. 11  
(bzw. Jahreszeugnis der Jgst. 10 bei Überspringen von Jgst. 11)

### Musik

- Abiturprüfung *verpflichtend schriftlich* (besondere Fachprüfung)
- *mind. Note 3* im Zwischenzeugnis der Jgst. 11  
(bzw. Jahreszeugnis der Jgst. 10 bei Überspringen von Jgst. 11)
- *Nachweis von angemessenen Fertigkeiten* in Instrument oder Gesang

### Sport

- Abiturprüfung *schriftlich oder mündlich* möglich (besondere Fachprüfung)  
Wahl der Prüfungsform erst in 13/1
- *mind. Note 3* im Zwischenzeugnis der Jgst. 11  
(bzw. Jahreszeugnis der Jgst. 10 bei Überspringen von Jgst. 11)

# Belegung und Belegungsbeispiele

Studien- und  
Berufs-  
orientierung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

### Ziele des W-Seminars

- Erlernen von *Methoden wissenschaftlichen Arbeitens*
- Erstellung einer *Seminararbeit* und *Präsentation* der Arbeit
- keine abiturrelevanten fachlichen Inhalte zum Rahmenthema, sondern *individuelle Seminarkonzepte* durch die Lehrkräfte

**Seminarkonzepte werden am 02.02.26 ab  
13.00 Uhr von den Lehrkräften vorgestellt**

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

Zuordnung zu einem  
*Leitfach*

fachspezifisches  
*Rahmenthema*

Belegung in *drei*  
*Kurshalbjahren* (12/1-  
13/1)

*keine* Abiturprüfung

*zweistündiges*  
Seminar, ggf. auch  
Blockveranstaltungen

*freie Wahl*  
unabhängig von der  
Fächerwahl

## W-Seminar Angebot 26/28

Deutsch	<b><i>Girls, Girls, Girls – Frauenfiguren in Romanen von Theodor Fontane</i></b>	Frau Schmitz
Englisch	<b>Canada – geography, culture and society</b>	Frau Friedrich
Kunst	<b>„Angezogen! - Wie Mode Architektur, Film und Bühne in Szene setzt“</b>	Frau Gerdes
Geschichte	<b>Der Vampirmythos - Geschichte einer zeitlosen Legende</b>	Frau Wilk-Böhm
Chemie	<b><i>A drop of science – Naturwissenschaften im Tropfenmaßstab</i></b>	Herr Pehlivan

## W-Seminar Angebot 26/28

Wirtschaft und  
Recht

**Globale Märkte im Wandel:  
Herausforderungen und Chancen  
des internationalen Handels im  
21. Jahrhundert**

Frau Ziegler

Physik

**Energie! Wofür? Wieviel? Woher?**

Herr Wagner

ev. Religion

**Bayreuth Heroes! Berühmte  
Persönlichkeiten, die mit der Stadt  
in Verbindung standen (geboren in  
Bayreuth, gewirkt in Bayreuth oder  
nach ihnen wurden Straßen benannt)**

Herr Rusam

## W-Seminar Angebot 26/28

Italienisch

**„Jugend im Spannungsfeld von Gewalt und Verantwortung: Erwachsen werden inmitten gesellschaftlicher Herausforderungen“ auf der Basis der Romane von Niccolò Ammaniti.**

Frau Klamt

Sport

**„Wie wird Sport effektiv?“**

Herr Ströhla

# Belegung und Belegungsbeispiele

Studien- und  
Berufs-  
orientierung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Wissenschaftspropädeutisches Seminar

### 12/1

- Hinführung zum Rahmenthema, Methoden wissenschaftlichen Arbeitens
- Ende 12/1: Festlegung der Themen der Seminararbeiten
- mind. 2 kleine Leistungsnachweise

### 12/2

- Arbeit am Rahmenthema, selbstständige Arbeit an der Seminararbeit
- Ende 12/2: Gliederungsentwurf, Exposé
- mind. 2 kleine Leistungsnachweise

### 13/1 (Präsentationshalbjahr)

- Finalisierung der Seminararbeit, Gesamtüberblick zum Rahmenthema
- spätestens am 2. Unterrichtstag im November: Abgabe der Seminararbeit
- Präsentation der Seminararbeiten mit Prüfungsgespräch

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Vertiefungskurs Deutsch / Mathematik

eigenständiger  
zweistündiger Kurs

zusätzliche *Vertiefung*  
in Deutsch oder  
Mathematik  
(da nicht als LF  
wählbar)

für interessierte und  
leistungsstarkere  
Schülerinnen und  
Schüler

nur in Q12 und  
*unabhängig von*  
Leistungsfach und  
W-Seminar

***Entlastung in Q13***  
(bei VK D kann FS2, bei  
VK M kann  
NW2/Inf/Inf(spät)  
entfallen)

*keine*  
Abiturvorbereitung

# Belegung und Belegungsbeispiele

## Vertiefungskurs Deutsch

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fremdsprache 1	3	3	3	3
Fremdsprache 2	3	3	--	--
Vertiefungskurs Deutsch	<b>2</b>	<b>2</b>		
<b>Summe</b>	<b>+2</b>	<b>+2</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>

## Vertiefungskurs Mathematik

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Naturwissenschaft 1	3	3	3	3
Naturwissenschaft 2 bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	--	--
Vertiefungskurs Mathematik	<b>2</b>	<b>2</b>		
<b>Summe</b>	<b>+2</b>	<b>+2</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

höhere Belegung in Q12,  
niedrigere Belegung in Q13

# Belegung und Belegungsbeispiele

## Stundentafel (ohne Vertiefungskurs)

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

<b>Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer</b>	<b>12/1</b>	<b>12/2</b>	<b>13/1</b>	<b>13/2</b>
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft <i>oder</i> (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>Leistungsfach</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>
<b>W-Seminar</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>--</b>
	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>

# Belegung und Belegungsbeispiele

## Stundentafel (mit Vertiefungskurs D/M)

breite und vertiefte Allgemeinbildung

individuelle Wahlmöglichkeiten

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
<b>Vertiefungskurs Deutsch/Mathe</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--	--
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
<b>eine weitere fortgeführte Fremdsprache</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	--	--
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>Leistungsfach</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>	<b>+ 2</b>
<b>W-Seminar</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

# Belegungsbeispiele:

Schwerpunktsetzung im  
sprachlichen Bereich

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
<b>Leistungsfach Englisch (eA)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Französisch	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Geographie	2	2	2	2
Evangelische Religionslehre	2	2	2	2
Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Englisch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
<b>Vertiefungskurs Deutsch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--	--
Mathematik (eA)	4	4	4	4
<b>Leistungsfach Spanisch (eA)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Latein	3	3	--	--
Physik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Deutsch</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

# Belegungsbeispiele:

Schwerpunktsetzung im  
MINT-Bereich

Fach	12/1	12/2	13/ 1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
<b>Leistungsfach Informatik (eA)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Chemie	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Ethik	2	2	2	2
Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Biologie</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>

Fach	12/1	12/2	13/ 1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
<b>Vertiefungskurs Mathematik</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--	--
Englisch	3	3	3	3
<b>Leistungsfach Biologie (eA)</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Chemie	3	3	--	--
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	--	--
Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Evangelische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Mathematik</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>26</b>

# Belegungsbeispiel:

Schwerpunktsetzung im  
GPR-Bereich

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeit  
en

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch (eA)	4	4	4	4
Mathematik (eA)	4	4	4	4
Englisch	3	3	3	3
Biologie	3	3	3	3
Informatik	3	3	3	3
Geschichte	2	2	2	2
<b>Leistungsfach PuG</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
Geographie	2	2	--	--
Katholische Religionslehre	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
<b>W-Seminar Geographie</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	--
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>29</b>

# Belegung

## Freiwillige Belegung

Jgst.	Fach	Wochenstunden
Q12/	<ul style="list-style-type: none"><li>Vertiefungskurs Deutsch (ohne Wahlpflichtfunktion)</li></ul>	2
Q13	<ul style="list-style-type: none"><li>Vertiefungskurs Mathematik (ohne Wahlpflichtfunktion)</li><li>Fach/Fächer des Zusatzangebots</li></ul>	2
	Am RWG werden angeboten, zum Beispiel: English Conversation	2

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

In Q13 zudem **einstündige**  
**Differenzierungsstunden** in D/M

# Belegung und Belegungsbeispiele

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

## Differenzierungsstunden Deutsch / Mathematik

*freiwillige einstündige*  
Unterrichtseinheiten

zusätzliche *Übung* und  
Wiederholung

insbesondere für  
*leistungsschwächere*  
Schülerinnen und  
Schüler

*keine* Pflichtbelegung

*keine*  
Leistungsnachweise

*keine*  
Halbjahresleistungen

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
- 3. Informations- und Wahlverfahren**
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Informations- und Wahlverfahren

## Zeitplan

- 19.01.26: Vollversammlung zur Profil- und Leistungsstufe (5. und 6. Stunde)
- 20.01. bis 13.02.26: Vorstellung der Fachlehrpläne (Q12 / Q13) für die Schülerinnen und Schüler
- 22.01.26: Informationsabend zur Profil- und Leistungsstufe für die Erziehungsberechtigten
- 02.02.26: Informationsnachmittag zum W-Seminarangebot (ab 13 Uhr)
- 13.02. – 23.02.26: Wahl der W-Seminare & Leistungsfächer (über das Elternportal)

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
- 4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung**
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

## Verpflichtende Abiturprüfungsfächer

### Abiturprüfungsfach

1 Deutsch

2 Mathematik

3 Leistungsfach

darunter:

4 weiteres Fach

- mind. eine fortgeführte FS *oder* eine NW (Bio, Chemie, Physik)
- *mind.* ein GPR-Fach
- ein weiteres Fach nach Wahl

5 weiteres Fach

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

## Beispiel: Substitution von Mathematik

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Leistungsfach Chemie (eA)	schriftlich
Biologie	mündlich
Englisch	schriftlich
Geographie	mündlich

Substitution von Mathe erzwingt

- Deutsch schriftlich
- Leistungsfach (NW/Inf) schriftlich
- Zweite NW/Inf (schriftlich oder mündlich)
- Fortgeführte Fremdsprache (schriftlich oder mündlich)

### Abiturfächer

D und LF NW/INF und NW/INF



mind. eine fortgef. FS oder NW



mind. ein GPR-Fach



### Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.



mind. zwei Fächer auf eA schriftl.



höchst. ein Fach auf eA mündl.



# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

## Prüfungsformen

### Abiturprüfungsfach

1	Deutsch	mind. 2 x schriftlich höchst. 1 x mündlich
2	Mathematik	
3	Leistungsfach	
4	weiteres Fach	mind. 1 x mündlich höchst. 1 x schriftlich
5	weiteres Fach	

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

### Möglichkeit zur *Substitution*

- von **Deutsch**: Leistungsfach (FS) und Mathematik verpflichtend schriftlich
- von **Mathematik**: Leistungsfach (NW oder Informatik) und Deutsch verpflichtend schriftlich

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

Flexibilität  
in der  
Abiturprüfung

## Fachspezifische Besonderheiten

### Kunst und Musik

- als LF: *verpflichtend schriftlich und fachpraktisch*  
Festlegung mit der Fächerwahl *spätestens zum 15. April in Jgst. 11*
- auf gA: *nur Kolloquium* möglich  
Festlegung *6 Wochen vor Beginn der schriftlichen Abiturprüfung*

### Sport

- als LF: *verpflichtend schriftlich oder mündlich und fachpraktisch*  
Festlegung *spätestens zum 31. Januar im Abiturjahr*
- auf gA: *keine* Abiturprüfung möglich

### Spät beginnende Fremdsprachen, spät beginnende Informatik, Wirtschaftsinformatik, Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder, Biophysik (mit Physik), Geologie (mit Geographie)

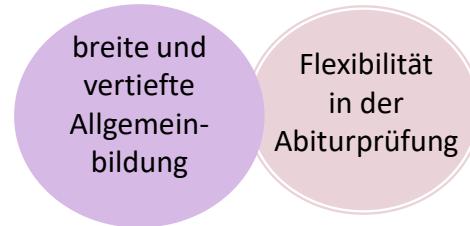
- *nur Kolloquium* möglich
- nur bei Belegung des entsprechenden Faches über *vier Kurshalbjahre*

# Abiturfächerwahl und Abiturprüfung

## Beispiel:

Schwerpunktsetzung im *sprachlichen* Bereich

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	mündlich
<b>Leistungsfach Englisch (eA)</b>	<b>schriftlich</b>
Latein	schriftlich
Wirtschaft und Recht	mündlich
<b>Abiturfächer</b>	
Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓



## Prüfungsformen

3 x schriftl., 2 x mündl.	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
- 5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)**
6. Leistungsnachweise und Einbringung
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Studien- und Berufsorientierung (StuBo): Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung (ABO)

Studien-  
und Berufs-  
orientierung

## Fünf Projekttage



# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
- 6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln**
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife
8. Weiterführende Informationen

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Punktesystem

---

Punkte																
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	
+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6	

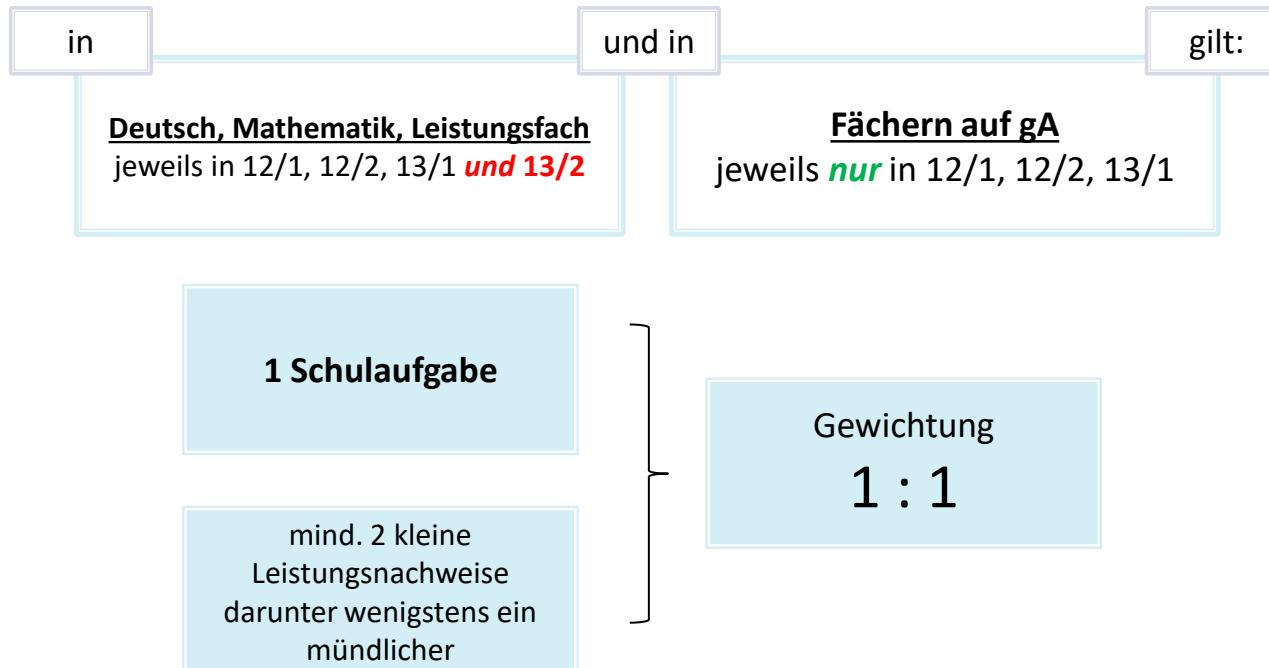
---

Note

---

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Ermittlung der Halbjahresleistung



# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Ermittlung der Halbjahresleistung

in Fächern auf gA  
in 13/2

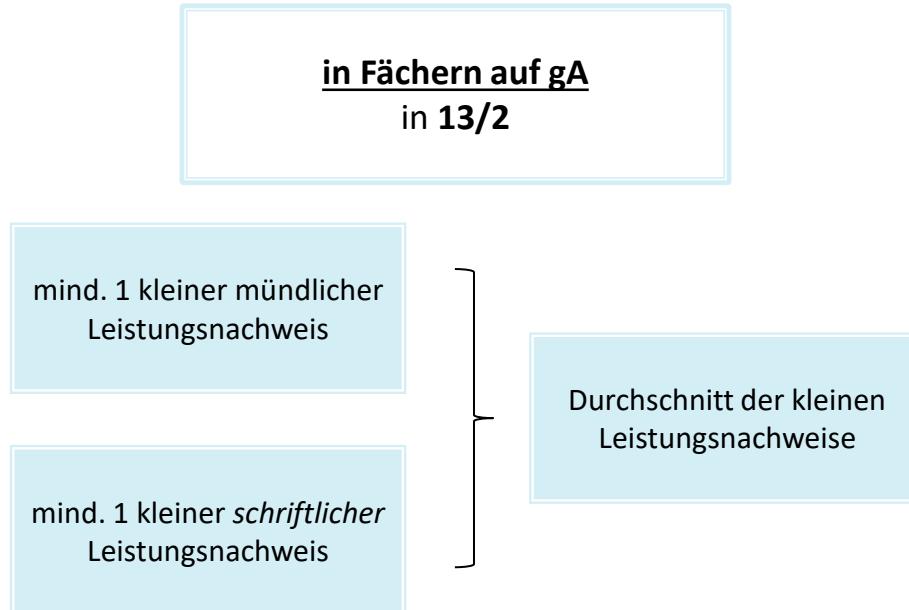
~~1 Schulaufgabe~~

mind. 1 kleiner  
mündlicher  
Leistungsnachweis

mind. 1 kleiner  
*schriftlicher*  
Leistungsnachweis

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Ermittlung der Halbjahresleistung



# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Sonderfälle

### Sport (gA)

- **praktische Leistungen** anstelle der Schulaufgabe
- mind. **1** kleiner Leistungsnachweis (kLN)
- Halbjahresleistung:  $(\text{Durchschnitt der praktischen Leistungen} \times 2 + \text{Durchschnitt kLN}) : 3$

### Leistungsfach Sport

- **zusätzlich** zur Halbjahresleistung Sport (wie oben):  
1 Schulaufgabe und mind. **1** kleiner Leistungsnachweis in der „**Sporttheorie**“
- Halbjahresleistung:  $(\text{Punktzahl im Fach Sport} + \text{Punktzahl aus Durchschnitt in der „Sporttheorie“}) : 2$

### Leistungsfach Musik

- **zusätzlich** zur Schulaufgabe:  
**eine fachpraktische Prüfung** (Instrument / Gesang)
- Halbjahresleistung:  $(\text{Schulaufgabe} + \text{praktische Prüfung} + \text{Durchschnitt kLN}) : 3$

### Leistungsfach Kunst

- **zusätzlich** zur Schulaufgabe:  
**ein künstlerisches Projekt**
- Halbjahresleistung:  $(\text{Schulaufgabe} + \text{künstlerisches Projekt} + \text{Durchschnitt kLN}) : 3$

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## W-Seminar

12/1	Durchschnitt aus mind. zwei kleinen Leistungsnachweisen	max. 15 Punkte
12/2	Durchschnitt aus mind. zwei kleinen Leistungsnachweisen	max. 15 Punkte
13/1	(Seminararbeit x 3 + Präsentation) : 2	max. 30 Punkte

### Hinweis:

Das Seminararbeitsthema wird in das Abiturzeugnis aufgenommen.

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

## Grundregeln zur Einbringung

Fach	Einzubringende Halbjahresleistungen
Deutsch, Mathematik, Leistungsfach	jeweils 4
Abiturprüfungsfächer	jeweils 4
Pflicht- und Wahlpflichtfächer	„Pflichtbelegung minus eins“
Fremdsprachen bzw. Naturwissenschaften	jeweils mind. 4
Sport (ohne Leistungsfach)	0, höchstens 3
Fächer des Zusatzangebots	0, höchstens 3 je Fach
Vertiefungskurs D und FS2 (aus 12/1 und 12/2)	3 (aus 12/1 und 12/2)
Vertiefungskurs M und NW2/Inf/Inf (spät) (aus 12/1 und 12/2)	3 (aus 12/1 und 12/2)
W-Seminar	2
Seminararbeit	im Umfang von 2 Halbjahresleistungen
<b>Gesamt</b>	<b>40</b>

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

Hinweis: Die Pflichteinbringung ist im jeweiligen Fach der Pflichtbelegung zu entnehmen,  
„freie“ Einbringungen können auch aus der Zusatzbelegung erfolgen.

# Leistungsnachweise und Einbringungsregeln

individuelle  
Wahl-  
möglichkeit  
en

## Optionsregel

Anwendbar in Fächern, die über **vier Kurshalbjahre** belegt werden müssen, aber **nicht als Abiturprüfungsfach** gewählt worden sind.

### Möglichkeit 1:

**Ersatz** einer Halbjahresleistung durch eine bessere, noch nicht in der Pflichteinbringung berücksichtigte Halbjahresleistung.

### Möglichkeit 2:

**Streichung** einer Halbjahresleistung, um eine Abiturfächerwahl im Rahmen von 40 Pflichteinbringungen zu ermöglichen (z.B. bei Wahl der Wirtschaftsinformatik als Abiturprüfungsfach).

### Hinweis:

In den Fremdsprachen und Naturwissenschaften dürfen je vier Pflichteinbringungen dadurch nicht unterschritten werden.

# Einbringungsbeispiel 1

breite und  
vertiefte  
Allgemein-  
bildung

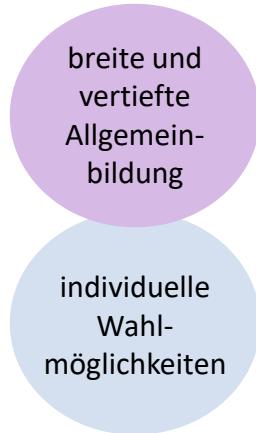
Deutsch
Mathematik
Leistungsfach
Abiturfach

Abiturfach

Fach	S/M	12/ 1	12/ 2	13/ 1	13/2	E
<b>Deutsch</b>	S					<b>4</b>
<b>Mathematik</b>	M					<b>4</b>
<b>Leistungsfach</b>	S					<b>4</b>
<b>Englisch</b>						
<b>Biologie</b>	M					<b>4</b>
<b>Physik</b>						
<b>Geschichte</b>						
<b>PuG</b>				--	--	
<b>Geographie</b>	S					<b>4</b>
<b>Religionslehre</b>						
<b>Musik</b>						
<b>Sport</b>						
<b>W-Seminar</b>						
<b>Seminararbeit</b>						
<b>Vokalensemble</b>				--	--	
<b>Summe</b>						

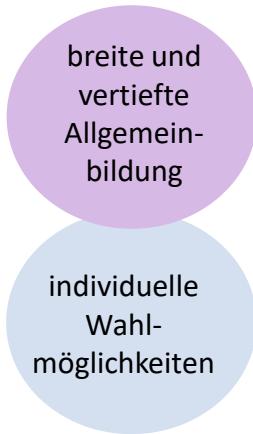
# Einbringungsbeispiel 1

37 Pflichteinbringungen



Fach	S/M	12/ 1	12/ 2	13/ 1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach	S					4
Englisch						
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG			--	--		1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Vokalensemble					--	--
<b>Summe</b>						<b>37</b>

# Einbringungsbeispiel 1



3 „freie“ Einbringungen

37 Pflichteinbringungen

Fach	S/M	12/ 1	12/ 2	13/ 1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
<b>Leistungsfach</b>	S					4
Englisch						
Biologie	M					4
Physik						3
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
<b>Vokalensemble</b>				--	--	2
<b>Summe</b>						40

# Einbringungsbeispiel 1

individuelle  
Wahl-  
möglichkeiten

37 Pflichteinbringungen

3 „freie“ Einbringungen

Optionsregel

Fach	S/M	12/ 1	12/ 2	13/ 1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
<b>Leistungsfach</b>	S					4
<b>Englisch</b>						
Biologie	M					4
Physik			X	10		2
Geschichte						3
PuG			--	--		1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik						3
Sport						2
<b>W-Seminar</b>						2
<b>Seminararbeit</b>						2
<b>Vokalensemble</b>		14		--	--	2
<b>Summe</b>						40

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
- 7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife**
8. Weiterführende Informationen

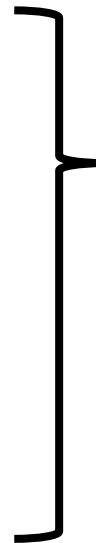
# Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

## Block I: Q12 und Q13

- 40 Halbjahresleistungen
- jeweils max. 15 Punkte
- *einfache* Wertung
- max. 600 Punkte

## Block II: Abiturprüfung

- fünf Abiturprüfungen
- jeweils max. 15 Punkte
- *vierfache* Wertung
- max. 300 Punkte



**Gesamtqualifikation:  
max. 900 Punkte**

**Abiturnote gemäß  
Umrechnungstabelle:**

900 – 823 Punkte:	Note
1,0	
822 – 805 Punkte:	Note
1,1	
....	
318 – 301 Punkte:	Note
3,9	
300 Punkte:	Note
4,0	

## Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

## **Punktehürden in Block I (Zulassung zur Abiturprüfung)**

Halbjahresleistungen (HJL)	Punkte/Punktesummen
in Deutsch und Mathematik und LF (12 HJL)	mind. 48
in den 5 Abiturprüfungsfächern (20 HJL)	mind. 100
in den 40 einzubringenden HJL	mind. 200
in mind. 32 einzubringenden HJL bzw. in der Gesamtleistung zur Seminararbeit (2 HJL)	jeweils mind. 5 mind. 9
in allen belegungspflichtigen Kursen <i>und</i> in den HJL 12/1 und 12/2 im W-Seminar <i>und</i> in der Seminararbeit <i>und</i> in der Präsentation der Seminararbeit	jeweils mind. 1

## Nichterfüllen einer oder mehrerer dieser Bedingungen

in 12/1, 12/2, 13/1: keine Abiturzulassung möglich

in 13/2: Abiturprüfung gilt als abgelegt und nicht bestanden

# Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

## Punktehürden in Block II (Abiturprüfung)

Ergebnis in vierfacher Wertung		Punkte/Punktesummen
1	in allen 5 Prüfungsfächern zusammen	mind. 100
2	in mindestens 3 Prüfungsfächern, darunter in Deutsch oder Mathematik oder LF  in Deutsch und Mathematik und einer Fremdsprache <i>oder</i> in Deutsch und Mathematik und einer Naturwissenschaft	jeweils mind. 20
3	<b>bei Substitution von Deutsch</b> in Mathematik und LF und Naturwissenschaft/Fremdsprache  <b>bei Substitution von Mathematik</b> in Deutsch und LF und Fremdsprache/Naturwissenschaft	mind. 40, darunter nur einmal weniger als 16
4	pro Aufgabenfeld (SLK, GPR, MNT)	nur einmal weniger als 16
5	in jedem Prüfungsfach	mind. 4

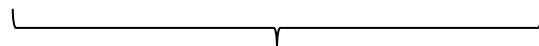
# Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

## Mündliche Zusatzprüfungen

- möglich nur in den drei *schriftlichen* Prüfungsfächern
- zum Bestehen der Abiturprüfung *oder* ggf. zur Notenverbesserung um 0,1

Punktzahl in der  
**schriftlichen**  
Abiturprüfung

Punktzahl in der  
**mündlichen**  
Zusatzprüfung



Gewichtung

**2 : 1**

# Tagesordnung

1. Die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt)
2. Belegung und Belegungsbeispiele
3. Informations- und Wahlverfahren
4. Abiturfächerwahl und Abiturprüfung
5. Studien- und Berufsorientierung (StuBo)
6. Leistungsnachweise und Einbringungsregeln
7. Gesamtqualifikation und Allgemeine Hochschulreife

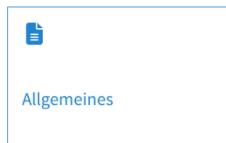
**8. Weiterführende Informationen**

# Weiterführende Informationen

## Gymnasiale Oberstufe in Bayern

Diese Website vermittelt Ihnen die wichtigsten Informationen zur Profil- und Leistungsstufe in überschaubarer Kürze. Voraussetzung für ein rasches Vertrautwerden mit den Regelungen und Arbeitsbedingungen der Profil- und Leistungsstufe ist aber auch, dass Sie weitere Informations- und Beratungsmöglichkeiten nutzen.

An Ihrer Schule können Sie Ihre Fragen in erster Linie an die Oberstufenkoordinatorinnen und -koordinatoren (OSK) richten, daneben auch an die einzelnen Fachlehrkräfte sowie an die Beratungslehrkraft oder die Schulpsychologin bzw. den Schulpsychologen in ihrem jeweiligen Kompetenzbereich.



Allgemeines



Fächerwahl und Belegung



Qualifikations-  
system



Abiturprüfung



Weitere  
Informationen



Fächerplaner  
für die Oberstufe

[www.pulst.bayern.de](http://www.pulst.bayern.de)



[www.faecherplaner.bayern.de](http://www.faecherplaner.bayern.de)

# **Eure/Ihre Fragen...**